

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Tino Schopf (SPD)**

vom 14. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Mai 2018)

zum Thema:

**Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK)
im Prenzlauer Berg**

und **Antwort** vom 04. Mai 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Juni 2018)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Tino Schopf (SPD)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 15 049
vom 14. Mai 2018
über Umsetzung des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts (ISEK)
im Prenzlauer Berg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Sachstand der Umsetzung des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts im Rahmen des Programms Stadtumbau Ost in Prenzlauer Berg? (Bitte bei der Antwort untergliedern nach Maßnahme, erfolgter Umsetzung und Zeitplan für die weitere Umsetzung)

Antwort zu 1:

Im Ortsteil Prenzlauer Berg liegen zwei Stadtumbaugebiete: das Stadtumbaugebiet Prenzlauer Berg und das Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße.

Stadtumbaugebiet Prenzlauer Berg:

Der Umsetzungsstand des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes (INSEK) 2001 ist weit fortgeschritten. Es wurden bis einschließlich Programmjahr (PJ) 2017 Mittel in Höhe von rund 40 Mio. € aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost bewilligt bzw. umgesetzt. Das INSEK für das Stadtumbaugebiet Prenzlauer Berg aus dem Jahr 2001 wurde mit der Voruntersuchung Thälmannpark aus 2014 und dem Vertiefungskonzept Grüne Stadt aus 2015 aktualisiert.

Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße:

Das Stadtumbaugebiet steht am Anfang der Umsetzung. In den Jahren 2016/2017 wurde das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) erarbeitet, welches am 04.07.2017 vom Bezirksamt Pankow beschlossen wurde. Als Startermaßnahme wird der Ballspielplatz in der Hanns-Eisler-Str. neben 6 erneuert. Zudem werden in diesem Jahr eine Grün- und Freiflächenkonzeption inklusive Licht- und Beleuchtungskonzept für das Gesamtgebiet, die Planung für die Sanierung und Erweiterung der Kita Bewegungsreich, Hanns-Eisler-Straße 82-84, und die Machbarkeitsstudie für die Erweiterung der Paul-Linke-Grundschule um eine Mensa / Aula erarbeitet.

Frage 2:

Welche finanziellen Mittel aus Landes-, Bundes- und europäischen Mitteln standen/stehten für die Umsetzung der ISEK-Maßnahmen in Prenzlauer Berg in den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020 und Weiteren zur Verfügung?

Antwort zu 2:

Aus dem Stadtumbau wurden für das Stadtumbaugebiet Prenzlauer Berg im PJ 2017 Mittel in Höhe von 3,43 Mio. € und im PJ 2018 1,06 Mio. € zur Verfügung gestellt. Für das Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße wurden im PJ 2017 Mittel in Höhe von 405.000 € und im PJ 2018 565.000 € zur Verfügung gestellt. Der Anteil an Bundesmitteln beträgt jeweils ein Drittel. Über die Mittelbereitstellung der PJ 2019 ff. wird im Rahmen der jährlichen Programmplanung nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel entschieden.

Frage 3:

Wie werden die Anwohner*innen vom Bezirk über den Fortschritt bei der Umsetzung der Maßnahmen informiert? Welche Formate und Beteiligungsmöglichkeiten (Informationsveranstaltungen, Online-Kampagnen, Infoschreiben etc.) fanden bisher statt und welche Weiteren sind für Anwohner*innen in diesem Jahr und folgende geplant? Welche Rolle spielt hier das Land?

Antwort zu 3:

In den beiden Stadtumbaugebieten werden federführend durch den Bezirk Pankow Beteiligungsverfahren mit potentiellen künftigen Nutzern (z. B. für Schul- oder Spielplatzprojekte) bzw. bei Projekten mit größerem Einzugsbereich (z. B. großen Parks und Freiflächen) mit Anwohner/innen und interessierten Bürger/innen durchgeführt. SenStadtWohn unterstützt den Bezirk dabei. In der Regel wurden und werden mehrphasige Workshop-Verfahren durchgeführt. Vor Beginn größerer Baumaßnahmen, z. B. Tiefbaumaßnahmen, werden die Anwohner/innen durch Aushänge oder ggf. im Rahmen von Informationsveranstaltungen informiert. Die Ankündigungen zur Bürgerbeteiligung und aktuelle Informationen erfolgen u. a. auf der Internetseite <http://www.stadtumbau-berlin.de>. Im Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße soll zudem regelmäßig ein Newsletter verteilt werden.

Frage 4:

Anlässlich des diesjährigen „Tag der Städtebauförderung“ fand am 5. Mai die Aktion „Greifswalder Straße: 99 Luftballons“ statt. Thematisiert wurde die Gestaltung des Einsteinparks. Hierzu ergeben sich folgende Fragen:

- a) Welche Anregungen/Ergebnisse konnten aus der Veranstaltung gewonnen werden?
- b) Wie lauten die nächsten Schritte in der Gestaltung des Einsteinparks?
- c) Welche Umbaumaßnahmen sind geplant, wann erfolgt die Umgestaltung und was passiert konkret bis zum tatsächlichen Beginn der Umbaumaßnahmen?
- d) Sofern ein Start der Umbaumaßnahmen nicht vor dem Jahr 2020 erfolgen wird - warum ist kein früherer Start des Umbaus möglich?
- e) Welche Formate/Veranstaltungen oder Foren sind künftig im Rahmen des Beteiligungsprozesses noch geplant?
- f) Welcher finanzielle Verfügungsrahmen steht für welche konkreten Einzelmaßnahmen des Umbaus zur Verfügung? (Bitte um Einzelaufschlüsselung)

Antwort zu 4 a-f:

Im Rahmen des Tages der Städtebauförderung fand unter der Überschrift „Planungsparty im Einstein-Park“ eine Beteiligung der Anwohner/innen und interessierten Bürger/innen statt, mit dem Ziel, Änderungsbedarfe bzw. Problemstellen im Einstein-Park herauszufinden und gewünschte Standorte für z. B. neue Sitzplätze und weiteren Änderungsbedarf herauszufinden. Im Rahmen der Veranstaltung wurden verschiedene Anregungen zu den Themen Spielplatz, Qualifizierung der Grünfläche, Ausstattung und Hunde/Hundekot gegeben. Im Newsletter für das Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße wird die Beteiligung ausgewertet und für die Bürger/innen zusammengefasst. Die Ergebnisse sollen Grundlage für eine noch bevorstehende Projektanmeldung im Förderprogramm Stadtumbau durch den Bezirk werden. Im Rahmen der Anmeldung teilt der Bezirk den Zeitplan, die geplanten Beteiligungsformate und die geschätzten Gesamtkosten mit.

Frage 5:

Welche weiteren konkreten Einzelmaßnahmen sind im Rahmen des Förderprogramm Stadtumbau für das Stadtumbaugebiet Greifswalder Straße geplant?

Wann erfolgt deren Realisierung und welche Kosten sind für jede Einzelmaßnahme veranschlagt?

Welche Wege/Promenaden sowie Spiel- und Bolzplätze werden erneuert? Worin besteht die Erneuerung?

Welche Schule/n, Kitas und soziale Einrichtungen werden im Rahmen des Förderprogramm Stadtumbau modernisiert? Welche Einzelmaßnahmen sind hier vorgesehen und ab wann erfolgt deren Umsetzung?

Antwort zu 5:

Die Einzelmaßnahmen sind in der Maßnahmenliste des ISEK Greifswalder Straße aufgelistet. Diese finden Sie auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen unter dem Punkt Städtebau - Förderprogramme - Stadtumbau im 3. Anhang der Maßnahmen ISEK Greifswalder Straße, S 122ff.. Darin sind der Realisierungshorizont und die geschätzten Gesamtkosten in Euro hinterlegt.

Frage 6:

Am 15. Februar 2018 fand die Auftaktveranstaltung zur Gestaltung des Ballspielplatzes (Bolzplatz) in der Hanns-Eisler-Str. 6 statt.

Welche konkreten Maßnahmen umfasst die Umgestaltung, wann erfolgen die Einzelmaßnahmen und welche weiteren Veranstaltungen/Formate zur Beteiligung sind geplant? Welche finanziellen Mittel stehen zur Verfügung und wieviel Kosten entstehen pro Einzelmaßnahme? Welche Anregungen der Anwohner*innen wurden in den nächsten Planungsschritten berücksichtigt?

Antwort zu 6:

Für das Projekt „Neugestaltung und Aufwertung Ballspielplatz Hanns-Eisler-Str. neben 6“ hat der Bezirk im Februar 2018 eine Jugend- sowie eine Bürgerbeteiligung durchgeführt. Es sollen folgende konkrete Maßnahmen zur Umgestaltung des Ballspielplatzes Hanns-Eisler-Str. neben 6 erfolgen:

- Erneuerung des Kunststoffbelags der Ballspielfläche,
- Erneuerung sämtlicher Wegeflächen,
- Erneuerung des Ballfangzauns
- neue Ausstattungselemente wie Bänke, Tisch, Abfallbehälter und Fahrradständer,
- zwei überdachte Sitznischen, die angrenzend an den Ballspielplatz eine Tribünenfunktion übernehmen,
- erhöhte Sitzmöglichkeiten für ältere Menschen,
- Anlage von Vegetationsflächen für Kleingehölze und Stauden sowie
- Baumneupflanzungen.

In der Jugendbeteiligung haben sich die Jugendlichen überdachte und bequeme Sitzbänke sowie zusätzliche Bepflanzung gewünscht. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Bürgerveranstaltung haben sich generationsgerechtes Sitzmobiliar sowie stabile und robuste Ausstattungselemente mit geringen Instandsetzungskosten gewünscht. Die genannten Vorschläge konnten in der Planung berücksichtigt werden. Für die Maßnahme stellt das Förderprogramm Stadtumbau dem Bezirk Pankow 280.000 € zur Verfügung. Hinzu kommen Eigenmittel des Bezirks.

Berlin, den 04.06.2018

In Vertretung

Scheel

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

3. ANHANG – MASSNAHMENLISTE ISEK GREIFSWALDER STRASSE

Erläuterungen

Darstellung Maßnahmen	
Sofortmaßnahme (SoM)	
Schlüsselmaßnahme (SchM)	
Maßnahme (M)	
Maßnahmen abgeleitet aus Entwurf Michelangelostraße (NeuM)	
In Abhängigkeit von...	
Handlungsfelder	Handlungsfeldziele
Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken Bildungsnetzwerke stärken und ausbauen Kulturelle Angebote erhalten und schaffen
Freizeit und Sport	Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen Freizeitangebote stärken und ausbauen
Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen Generationsübergreifende und zielgruppenspezifische Angebote und Treffpunkte schaffen Identifikationspunkte qualifizieren und fördern Bürgerschaftliches Engagement fördern
Grün- und Freiraum	Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern Freiraumverbindungen aufwerten und die räumliche Vernetzung verbessern Grün- und Freiflächen regelmäßig pflegen Städtebauliche Kriminalprävention beachten
Handel und Nahversorgung	Stadtteilzentrum in seiner Funktion und Qualität stärken Nahversorgung für den alltäglichen Bedarf sichern
Mobilität und Infrastruktur	Barrierefreies und sicheres Wegenetz herstellen Mobilitätsbedürfnissen entsprechen: ÖPNV, MIV, ruhender Verkehr Lärmschutz berücksichtigen Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren
Umwelt und Naturschutz	Erzeugung erneuerbarer Energien fördern Mikroklima verbessern und Klimaanpassung berücksichtigen Artenvielfalt erhalten und vergrößern
Wohnen	Barrierefreiheit der Wohnungen und Bestandsgebäude fördern Zusammenarbeit mit den wohnungswirtschaftlichen Akteuren bei der Erstellung flexibler Wohnkonzepte Bezahlbaren Wohnraum bei Neubau absichern

Bei den mit * markierten Werten handelt es sich um hochgerechnete Werte für zehn Jahre

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Greifswalder Straße

Hd. Nr./HFZ	Primäres Handlungsfeld	Handlungsfeldziel	Realisierungshorizont	Beginn der Umsetzung bis 2018	Priorität 1: hoch, 2: mittel, 3: niedrig	Maßnahme	Zuordnung	Standort/ Lage	Projekträger	Vorschlag Finanzierungsquellen	Geschätzte Gesamtkosten in Euro	Berechnungsgrundlage
0.1	Gemeinwesen	Identifikationspunkte qualifizieren und fördern; Stadtteilzentrum in seiner Funktion und Qualität stärken	kurzfristig	X	1	Stadtbau - Gebietsauftrags_1	SoM	übergeordnet	Externe Dienstleister	SU Ost	1200000*	
1.1	Grün- und Freiraum	Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern; Freiraumverbindungen aufwerten und die räumliche Vernetzung verbessern; Barrierefreiheit und sicheres Wegenetz herstellen; Städtebauliche Kriminalprävention beachten	Konzept kurzfristig, Umsetzung mittel- bis langfristig	X	1	Erarbeitung und Umsetzung einer übergeordneten Frei- und Grünraumkonzeption (Konzept 60.000 €), Teilmaßnahmen umfassen: Qualifizierung der zentralen Promenade und der Wasserbecken, Qualifizierung südlicher und nördlicher Ost-West-Achsen und Nord-Süd-Wegeverbindungen, Qualifizierung identifikationsstiftender Orte durch Instandsetzung der Denkmäler und Skulpturen und Aufwertung des Umfeldes (z.B. Im Einsteltpark und östlich der Greifswalder Straße 88), Qualifizierung und Umgestaltung des Grünzuges an der Ringbahn, Baum Neupflanzungen, Umsetzung weiterer Maßnahmen aus der "übergeordneten Frei- und Grünraumkonzeption"	SchM	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt, Straßen- und Grünflächenamt, Umwelt- und Naturschutzamt), Durchführung durch externe Dienstleister_in	SU Ost	7.330.000,00	Vorplanung gemäß LPH 1 und 2 Freilanagen Planung LPH 3-9: 414.000
1.2	Grün- und Freiraum	Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	kurzfristig	X	2	Schaffung neuer Sitzgelegenheiten und Ausbesserung bestehender	SoM	begleitend zur Promenade (bei den Wasserbecken, westlich des Quartierspavillons, östlich der Verkehrsschule); nördlicher Einsteltpark (ggü. Pl-Schule)	Straßen- und Grünflächenamt	SU Ost	40.000,00	
1.3	Grün- und Freiraum	Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern			2	Evtl. Position für Ausgleichsflächen für Baumfällungen der Säulenpappel; und weiterer Bäume, Abhängig von der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung)	M; NeUM	Michaelslostraße, Hams-Eisler-Straße, Kniprodestraße	Straßen- und Grünflächenamt	I-Planung SGA		
1.4	Grün- und Freiraum	Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	kurzfristig	X	1	Neuordnung gegenwärtiger Konflikt- und Problemstellen im Grün- und Freiraum	SoM	Gesamtes Gebiet	Straßen- und Grünflächenamt	SU Ost		
2.1	Freizeit und Sport	Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen	mittelfristig		2	Erichtung eines Außenspielfeldes und Windschutzes für die soziale Einrichtung "Kinderzimmer"	M	Hams-Eisler-Str. 2	Freier Träger Pfefferwerk Stadtkultur GmbH, GEWOBAG	Eigentümer, ggf. Unterstützung durch SU Ost	45.000,00	

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Greifswalder Straße

2.2	Freizeit und Sport	Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen; Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	Konzept kurzfristig, Umsetzung mittel- bis langfristig	X	1	Spiel- und Bewegungseffizienzkonzept/ Spielfeldplanung (60.000 €) mit generationsübergreifenden und zielgruppenspezifischen Angeboten inklusive Lärmgutachten, Sanierung und Qualifizierung folgender Spiel- und Bewegungsflächen: Hanns-Eisler-Str. 2-4 (2.2.1), Michelangelostr. 63 (2.2.2), Einsteinhof/ Storkower Str. hinter 39-51 (2.2.3), Einsteinst. hinter 16A-D (Boisplatz und Spielplatz, 2.2.4 und 2.2.5), Thomas-Mann-Str. hinter 2-12 (2.2.6), Thomas-Mann-Str. 31-35 (2.2.7), Thomas-Mann-Str. 61 (2.2.8), Thomas-Mann-Str. 65 (2.2.9), Hanns-Eisler-Str. 58-71 (2.2.10), Storkower Straße 80 (2.2.11), Gürtelstr. neben 35 (2.2.12) und weitere Maßnahmen. Neubau von Spielplätzen erfolgt in Abhängigkeit des städtebaulichen Konzeptes (in Bearbeitung). Sofortmaßnahme: Sanierung und funktionale Qualifizierung SP Hanns-Eisler-Str. neben 6 (Boisplatz, 2.2.13).	SchM	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt Jugendamt), Durchführung durch externe Dienstleister_in	SU Ost	5.860.000,00	Die Baukosten wurden wie folgt ermittelt: Flächengröße: 16.945m² (alle Spielplätze außer der im Einsteinhof -> der ist in einem relativ guten Zustand) netto-Baukosten: 90 €/m² -> für eine vollständige Neuanlage wird das doppelte eingesetzt, aber hier müssen nicht alle Spielplätze vollständig neu angelegt werden, sondern nur mittels gezielter Maßnahmen eine Aufwertung erzielt und Qualifizierung werden
2.3	Freizeit und Sport	Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen; Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	kurzfristig		2	Sanierung des Funktionsgebäudes "Sportanlage Hanns-Eisler-Str. 91"	M	Hanns-Eisler-Str. 91	Bezirk Pankow (Schul- und Sportamt)	SU Ost; i-Planung Sportamt	600.000,00	Angabe Sportamt
3.1	Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken; Identifikationspunkte qualifizieren und fördern	kurzfristig	X	1	Sanierung der Heinrich-Böll-Bibliothek (ggf. Ausbau), dabei unter anderem: Sanierung Barrierefreiheit, Haustechnik, Klimatisierung, Zuminierung weiterer Kellerräume, Schaffung neuer Arbeitsplätze, separater Bereich für Kinder und Jugendliche, Anschaffung neuer funktionaler Bibliotheksmöbel	SchM	Greifswalder Str. 87	GEWOBAG	Eigentümer, ggf. Unterstützung durch SU Ost	1.500.000,00	BKI Kostenplaner Vergleichsprojekte
3.2	Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken	kurzfristig	X	1	Gesamtprojekt Paul-Lincke-Schule (09G12): Sanierung Schulgebäude, Sanierung Sportplatz, Sanierung und Neugestaltung Schulhof	SchM	Pieskower Weg 39	Bezirk Pankow (Schul- und Sportamt)	SU Ost	2.950.000,00	Angabe Schulumt
3.3	Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken	kurzfristig	X	1	Gesamtprojekt Gustave-Eiffel-Schule (09K04): Sanierung Schulgebäude, Sanierung Sportplatz, Sanierung und Neugestaltung Schulhof	SchM	Hanns-Eisler-Str. 78	Bezirk Pankow (Schul- und Sportamt)	SU Ost	8.900.000,00	Angabe Schulumt
3.4	Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken; Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen			2	Neubau Grundschule einschließlich gedeckter und ungedeckter Sportflächen in Abhängigkeit des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung)	NeuM	Michelangelostraße	Bezirk Pankow (Schul- und Sportamt) oder privater Investor	Städtebaulicher Vertrag; SU Ost	6.900.000,00	Kostenschätzung Entwurf bei 1.720 WE
3.5	Bildung und Kultur	Bildungseinrichtungen investiv stärken; Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen			3	Neubau-Maßnahme: Neubau einer Sporthalle für ein Oberstufenzentrum in Abhängigkeit des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung)	NeuM	Michelangelostraße	Bezirk Pankow (Schul- und Sportamt) und/oder privater Investor	Städtebaulicher Vertrag; SU Ost	4.600.000,00	BKI Kostenplaner Vergleichsprojekte, Kosten ohne mögl. Grundstückskosten
4.1	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen; Identifikationspunkte qualifizieren und stärken			1	Sicherung der Jugendfreizeiteinrichtung "Atelier 89" durch Standortfindung	SchM	ggf. Neubau sozialer Infrastrukturbau ggü. Hanns-Eisler-Straße 58 (Entwurf Michelangelostraße)	Bezirk Pankow (Jugendamt)	SU Ost	2.875.000,00	Kostenschätzung Entwurf bei 1.720 WE bzw. 115 Plätze
4.2	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	mittelfristig		2	Gesamtprojekt Kindertagesstätte Pieskower Weg 48-50: Erneuerung, Sanierung Heus 50, Sanierung Außenanlage	M	Pieskower Weg 48-50	Bezirk Pankow (Jugendamt), Kita Eigenbetrieb NordOst	SU Ost	980.000,00	Angabe Jugendamt

4.3	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	mittelfristig	2	Gesamtprojekt Kindertagesstätte Thomas-Mann-Str. 17/19: Energetische Sanierung, Brandschutz, Raumakustik, Elektro, Austausch Heizkörper, Wasserversorgung, ggf. modularer Ergänzungsbau	M	Thomas-Mann-Str. 17/19	Bezirksamt Pankow (Jugendamt), Humanistischer Verband Deutschland	SU Ost	540.000,00	Angabe Jugendamt
4.4	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	mittelfristig	2	Gesamtprojekt Kindertagesstätte Gürtelstr. 25: Grundsanierung, Brandschutz, Barrierefreiheit und Außenanlage usw.	M	Gürtelstr. 25	Bezirksamt Pankow (Jugendamt), Jugendwerk Aufbau Ost gGmbH	SU Ost	750.000	Angabe Jugendamt
4.5	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	kurzfristig	2	Gesamtprojekt Kindertagesstätte Thomas-Mann-Str. 63/65: Energetische Sanierung und Erweiterung (durch Ausbau des alten Küchenbereiches), Sanierung der JFE, Sanierung der Außenanlagen	M	Thomas-Mann-Str. 63/65	Bezirksamt Pankow (Jugendamt), Vielfarb Social gGmbH	SU Ost	2.230.000,00	Angabe Jugendamt
4.6	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	kurzfristig	2	Gesamtprojekt Kindertagesstätte Hanns-Eisler-Str. 82: Grundsanierung und Erweiterung der Kita durch Schließung der Balkonflächen, Sanierung der Außenanlagen, ggf. modularer Ergänzungsbau	M	Hanns-Eisler-Str. 82		SU Ost	2.300.000,00	Angabe Jugendamt
4.7	Gemeinwesen	Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen		2	Neubau Kindertagesstätte Storkower Straße 56	NeuM	Storkower Straße 56	Bezirksamt Pankow (Jugendamt)	SU Ost; J-Planung Jugendamt	3.350.000,00	BKI Kostenplaner Vergleichsprojekte
5.1	Gemeinwesen	Generationsübergreifende und zielgruppenspezifische Angebote und Treffpunkte schaffen; Identifikationspunkte qualifizieren und stärken; Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	Konzept kurzfristig, Umsetzung mittelfristig	1	Potentialanalyse des Quartierspavillons mit integriertem Nutzungskonzept und Betreibermodell (50.000 €), Grundstandsetzung und Sanierung des Quartierspavillons der Paul-Lincke-Grundschule (03612) (525.000 €), bauliche Erweiterung (1.30.000,00 €), landschaftsplanerische Einbindung in den Grün- und Freiraum (165.000,00 €) in Abhängigkeit von 1.1. Umsetzung weiterer Maßnahmen aus dem Nutzungskonzept	SchM	Quartierspavillon	Bezirksamt Pankow (Stadtentwicklungsamt, Schul- und Sportamt, Straßen- und Grünflächenamt), Durchführung durch externe_n Dienstleister_in	SU Ost	2.040.000,00	Erfahrungswert Konzepterstellung raumplaner
5.2	Gemeinwesen	Generationsübergreifende und zielgruppenspezifische Angebote und Treffpunkte schaffen			Schaffung eines interkulturellen Zentrums inkl. Außenraumgestaltung	SchM	Hanns-Eisler-Str. 93	Pankow hilft e.V.	FEIN; Stiftung; weitere thematische Förderprogramme	380.000,00 (Instandsetzung und Außenanlagen, ohne Grundstück)	BKI Kostenplaner Vergleichsprojekte (ohne Außenraumgestaltung 266.000,00 €) für Instandsetzung des Bestandsobjektes, Grundstückskosten entsprechend des Bodenrichtwerts von 2017 (650 Euro/m²); 1.300.000
5.3	Gemeinwesen	Generationsübergreifende Angebote und Treffpunkte schaffen; Identifikationspunkte qualifizieren und stärken; Freizeitangebote stärken und ausbauen		3	Neubauten sozialer Infrastruktureinrichtung in Abhängigkeit der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung)	NeuM	In Abhängigkeit der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs	Jugendamt oder privater Investor	Städtebaulicher Vertrag; SU Ost	1.500.000,00	Kostenschätzung Entwurf bei 1.720 WE bzw. 115 Plätze
6.1	Wohnen	Zusammenarbeit mit den wohnungswirtschaftlichen Akteuren bei der Erstellung flexibler Wohnkonzepte		1	Schaffung von betreutem und altersgerechtem Wohnen, u.a. Förderung von Tagesstätten, auch für dementiell Erkrankte, mit der Möglichkeit der kurzzeitigen Pflege; Senior_Innen-Wohngemeinschaften/ betreutes Wohnen mit integrierten Notrufsystemen, ambulanter Pflege und Barrierefreiheit, soziale, gesellschaftliche und gesundheitsfördernde altersgerechte Angebote	M; NeuM	Gesamtes Gebiet, Gürtelstraße 33	Wohnungsbaunternehmen, Seniorenstiftung Prenzlauer Berg	Eigentümer, ggf. städtebauliche Verträge		

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Greifswalder Straße

6.2	Wohnen	Zusammenarbeit mit den wohnungswirtschaftlichen Akteuren bei der Erstellung flexibler Wohnkonzepte	kurzfristig	X	1	Einrichtung des "Netzwerk Wohnen", Netzwerk zur Förderung der Zusammenarbeit wohnungswirtschaftlicher Akteur_innen und Initiativen vor Ort	SchM	Gesamtes Gebiet	SenStadtWohn	SenStadtWohn	5.000,00	Vergleichsprojekte
7.1	Handel und Nahversorgung	Stadtteilzentrum in seiner Funktion und Qualität stärken; Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern	Gutachterverfahren kurzfristig	X	2	Städtebauliches Gutachterverfahren zur Neugestaltung des Bibliotheksvorplatzes/ Marktplatzes (30.000 €) und Umsetzung (580.000 €)	SchM	Fläche vor Greifswalder Straße 87-88	SU Ost	SU Ost	610.000,00	Vergleichsprojekte
7.2	Handel und Nahversorgung	Stadtteilzentrum in seiner Funktion und Qualität stärken; Nahversorgung für den alltäglichen Bedarf sichern	kurzfristig	X	1	Geschäftsstraßenkonzept Greifswalder Straße	SchM	Stadtteilzentrum Greifswalder Straße	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt), Durchführung durch externe_n Dienstleister_in	WDM, Bezirks-haushalt	50.000,00	Vergleichsprojekte
8.1	Handel und Nahversorgung	Nahversorgung für den alltäglichen Bedarf sichern			2	Neubau Nahversorgungseinrichtung in Abhängigkeit der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung)	NeuM	ggf. Hanns-Eiseler-Straße 93	Privater Investor	Städtebaulicher Vertrag	3500000 (ohne Grundstückskosten)	BKI Kostenplaner Vergleichsprojekte, Kosten ohne Grundstück (Freiflächen mit Restitutionsansprüchen behaftet/ inkl. Grundstück, berechnet auf Grundlage des Bodenrichtwerts vom 01.01.2017, 650€/m², liegen die Kosten bei 4.765.850,00 €)
9.1	Barrierefrei und barrierearmer	Barrierefreies und sicheres Wegenetz herstellen; Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren	Konzept kurzfristig, Umsetzung mittel- bis langfristig	X	1	Licht- und Beleuchtungskonzept (40.000 €) und Umsetzung inkl.: Installation besonderer Lichtelemente an markanten Orte (Mittelreines, Platz mit Wasserbecken, an öffentlichen Einrichtungen), Installation von Beleuchtung bei weiteren Wegeflächen zur Stärkung des Sicherheitsgefühls und Umsetzung weiterer Maßnahmen aus dem Konzept	SchM	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Straßen- und Grünflächenamt), Durchführung durch externe_n Dienstleister_in	SU Ost	40.000,00	Vergleichsprojekte
10.1	Mobilität und Infrastruktur	Mobilitätsbedürfnissen entsprechen; Barrierefreies und sicheres Wegenetz herstellen	Konzept, kurzfristig, Umsetzung mittel- bis langfristig	X	1	Verkehrskonzeption inkl. Mobilitätskonzept (50.000 €) und Umsetzung: Funktionale Aufwertung und bauliche Erneuerung der Straßenräume, Platz- und Wegeflächen (1.170.000 €), Schaffung von Fahrradstellplätzen und Abstellanlagen (50.000), Umbau bzw. Neubau von Stellplätzen in Abhängigkeit der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs (in Bearbeitung) und weitere Maßnahmen	SchM	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt, Straßen- und Grünflächenamt), Durchführung durch externe_n Dienstleister_in	SU Ost	1.250.000,00	Vergleichsprojekte
10.2	Mobilität und Infrastruktur	Mobilitätsbedürfnissen entsprechen; Barrierefreies und sicheres Wegenetz herstellen				Umbau/ Neubau Michelangelostraße	NeuM	Michelangelostraße	Land Berlin (SenUVK), Bezirk Pankow (Straßen- und Grünflächenamt)	Eigentümer; Städtebaulicher Vertrag	10.000.000,00	

10.3	Mobilität und Infrastruktur	Mobilitätsbedürfnissen entsprechen; Barriere-freies und sicheres We-genetz herstellen				Umbau Hamns-Eisler-Straße	NeuM	Hanns-Eisler-Str. B-50	Land Berlin (SenUVK), Bezirk Pankow (Straßen- und Grünflächenamt)	Eigentümer; Städtebaulicher Vertrag	7.000.000,00	
11.1	Mobilität und Infrastruktur	Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren				Kanalisationssanierung (Im Zuge Neubau Michelangelostraße)	M	Gesamtes Gebiet	Land Berlin	Eigentümer (Land Berlin)	2.950.000,00	Daten aus Städtebaulichem Entwurf: 245 €/m für Abwasserkanalisation (jeweils Regen und Schmutz)
11.2	Mobilität und Infrastruktur	Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren	X	kurzfristig		Verbesserung der Internetinfrastruktur ggf. in Form eines Pilotprojektes „Schnelles Internet für soziale Einrichtungen“	M	Gesamtes Gebiet	Soziale Infrastruktureinrichtungen, Leitungsanbieter	ggf. Unterstützung durch SU Ost; Forschungsgelder (Pilotprojekt)	200 Anschaffungskosten Router, 2.500 Vertragskosten	Beispiel WLAN-Router für den Außenbereich: TP-Link CPE210 v1.0 / v1.1 für 40 € - an 5 sozialen Einrichtungen Im Gebiet -Freifunk-VPN beantragen, um vor Abmahnungen sicher zu sein (https://berlin.freifunk.net/p/activeparticipate/overview/)
12.1	Umwelt und Naturschutz	Erzeugung erneuerbarer Energien fördern; Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren	X	kurzfristig		Machbarkeitsstudie für den Einsatz alternativer Energieträger auf Gebäuden in Abhängigkeit der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs ggf. Synergien mit Energieversorgung für den Wohnungsneubau Michelangelostraße	M	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt, Umwelt- und Naturschutzamt), Wohnungsbaunternehmen	BENE; andere Klimaschutz-Fördermaßnahmen	45.000,00	Erfahrungswerte aus Vergleichsprojekten
13.1	Umwelt und Naturschutz	Mikroklima verbessern und Klimaanpassung berücksichtigen	X	kurzfristig		Machbarkeitsstudie für eine dezentrale Regenwasserbewirtschaftung in Abhängigkeit zur Grün- und Freiraumkonzeption	M	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt, Umwelt- und Naturschutzamt), Wohnungsbaunternehmen	BENE; andere Klimaschutz-Fördermaßnahmen	35.000,00	die Kostenangabe umfasst nur die Studie, nicht die bauliche Umsetzung
13.2	Umwelt und Naturschutz	Mikroklima verbessern und Klimaanpassung berücksichtigen	X	kurzfristig		Studie zum klimaneutralen Umgang von Fassadengestaltungen	M	Gesamtes Gebiet	Bezirk Pankow (Stadtentwicklungsamt, Umwelt- und Naturschutzamt), Wohnungsbaunternehmen	BENE; andere Klimaschutz-Fördermaßnahmen	25.000,00	die Kostenangabe umfasst nur die Studie, nicht die Umsetzung von Fassadengestaltungen

Gesamtsumme (in Euro) (Schätzung)	82.382.700,00
davon Summe Stadtumbau Ost (in Euro) (Schätzung)	43.845.000,00
davon Neubaumaßnahmen im Kontext des Vorhabens "Wohnen an der Michelangelostraße" ohne SU Ost Finanzierung (Präzisierung kann erst im Rahmen der Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs erfolgen) (in Euro) (Schätzung)	36.450.000,00
davon Maßnahmen die weder über SU Ost finanziert werden können noch im direkten Kontext des Vorhabens "Wohnen an der Michelangelostraße" stehen (in Euro) (Schätzung)	2.087.700,00

